



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > „Musik ein kultureller Schatz von immensem Wert“ – Bildungsminister Dr. Spaenle und Musikratspräsident Dr. Goppel bei Bayerischem Chor- und Bläserklassentag in Landsberg am Lech

„Musik ein kultureller Schatz von immensem Wert“ – Bildungsminister Dr. Spaenle und Musikratspräsident Dr. Goppel bei Bayerischem Chor- und Bläserklassentag in Landsberg am Lech

30. Juni 2017

LANDSBERG AM LECH. „Die Musik ist ein kultureller Schatz von immensem Wert – gerade auch für unsere jungen Menschen“, betonte Bildungs- und Kunstminister Dr. Ludwig Spaenle heute beim 1. Bayerischen Chor- und Bläserklassentag in Landsberg am Lech. Dort nahm er mit Dr. Thomas Goppel, Präsident des Bayerischen Musikrats, am Gemeinschaftskonzert von rund 500 bayerischen Schülerinnen und Schülern auf dem Hellmair-Platz teil. Minister Spaenle weiter: „Das gemeinsame Musizieren und auch die individuelle Beschäftigung mit Musik können sich in vielfältiger Weise positiv auf die persönliche Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler auswirken, gedacht sei beispielhaft nur an die Förderung von Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Konzentrationsvermögen. Deswegen ist es mir ein Anliegen, dass den jungen Menschen an unseren bayerischen Schulen ein möglichst breites musikalisches Angebot zur Verfügung steht – dazu gehören die Chor- und Bläserklassen.“ Der Minister: „Ich freue mich sehr, dass die Kinder und Jugendlichen mit ihren Lehrkräften so begeistert musizieren und dabei so grandiose Ergebnisse zu Gehör bringen. Ich gratuliere den Schülerinnen und Schülern zu ihrer tollen musikalischen Darbietung!“

Dr. Thomas Goppel unterstrich: „Musik in der Schule macht unsere Kinder und Jugendlichen kreativer und leistungsfähiger, weil sie erleben, dass das Miteinander den besseren Zusammenhalt beflügelt. Aktive Musikerinnen und Musiker schweißen wie kaum andere auch die übrigen Vereine vor Ort zusammen. Wer auch nach der Schule noch Töne hat?, hebt die Stimmung und die Freude am Miteinander. Der Musikrat weiß, wie gut das allen tut.“

Der 1. Bayerische Chor- und Bläserklassentag, der vom Bayerischen Kultusministerium in Kooperation mit dem Bayerischen Musikrat, der Stadt Landsberg am Lech sowie der Bayerischen Landeskoordinierungsstelle Musik veranstaltet wurde, stellte den Auftakt zu den „Europa-Tagen der Musik“ dar, die vom 30. Juni bis 2. Juli in Landsberg stattfinden. Deren Schirmherr, Kultusminister Spaenle, sagte in der Lechstadt: „Die Europa-Tage der Musik bringen die faszinierende Vielfalt unserer europäischen Kulturlandschaft zum Klingen, schaffen Raum für die verbindende Kraft der Musik und machen so den europäischen Gedanken hörbar.“

Folgende Gruppen musizierten im Rahmen des 1. Bayerischen Chor- und Bläserklassentages in Landsberg:

- die **Bläserklassen**

der Dorothea-von-Haldenberg-Schule **Mammendorf**, der Staatlichen Realschule **Haag**, der Staatlichen Realschule **Wasserburg**, der Grundschulen **Denklingen/Fuchstal**, die Schlosswepsnsmusi der Erzbischöflichen St. Ursula-Mädchenrealschule **Lenggries** und der Grund- und Mittelschule St. Martin **Geisenhausen**

- die **Chorklassen**

der Staatlichen Realschule **Wasserburg**, der Grundschule am Pilsensee in **Seefeld**, der Friedrich-v.-Aychsteter-Grundschule **Sauerlach**, der Staatlichen Realschule **Geretsried**, der Grundschule **Karlsfeld** an der Schulstraße, der Grundschule **Weyarn** und des Pestalozzi-Gymnasiums **München**.

Weitere Informationen unter: <http://www.bayerischer-musikrat.de/projekte/europa-tage/programm-ii-etm-19062017-web.pdf>.

Carolin Völk, Stellv. Pressesprecherin, Tel. 089 2186 2526

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

